

## S6.3 CR1 - Geländereiten

S6.3.1 Start Nur ein Pferd am Start zur gleichen Zeit.

### S6.3.2 Beurteilung

Die Richter verwenden eine Skala von 0,0 bis 10,0 (einschließlich), mit halben Punkten für jeden erforderlichen Abschnitt. Wenn es zeitgesteuerte Abschnitte gibt, erhält die schnellste Kombination (nach Hinzufügen von Strafsekunden) eine Note von 6,0. Jede nächste Kombination wird mit 0,2 weniger markiert, so dass die zweite Kombination 5,8, die dritte 5,6 und so weiter erhält. Die niedrigste mögliche Marke ist jedoch 0,0. Die Endnote ist das arrhythmische Mittel aller Abschnitte. Alle Markierungen werden auf eine Dezimalstelle gerundet, wobei die üblichen arrhythmischen Regeln eingehalten werden.

### S6.3.3.3 Anforderungen

Die Dauer der Prüfung und die Prüfung selbst hängt von den lokalen Möglichkeiten ab. Die Schwierigkeit des verwendeten Weges sollte die Standards für normales Reiten in der Natur nicht überschreiten. Es ist erlaubt, das Pferd abzustiegen.

Die folgenden Elemente können aufgenommen werden: bergauf - bergab, die Anforderungen können unterschiedliche Schwierigkeiten beim Galoppieren von Galopprennen auf der rechten/linken Seite haben (im zeitgesteuerten Streckengang), auch einfachere Möglichkeiten, max. Höhe 60 cm, vorbei an besonderen Situationen (z.B. Traktor), schmale Durchgänge, die durch Wasser fahren, verschiedene Gangarten in verschiedenen Längen.

### S6.3.4 Allgemeine Hinweise

Länge der Prüfung: 15 bis 50 Minuten. Der Test wird auf dem Land durchgeführt. Im Vordergrund sollte die Harmonie zwischen Pferd und Reiter stehen und auch der Umgang des Reiters mit dem Pferd in schwierigen Situationen, wie sie beim Reiten auf dem Land auftreten können.